



Patriotische Gesellschaft

PRESSEMITTEILUNG

Neuer Vorstand für die Patriotische Gesellschaft von 1765

Dr. Willfried Maier bleibt 1. Vorsitzender – Hella Schwemer-Martienßen ist neu im Vorstand und 2. Vorsitzende

Hamburg, 21. Dezember 2022. Dr. Willfried Maier bleibt 1. Vorsitzender der Patriotischen Gesellschaft von 1765. Hella Schwemer-Martienßen wurde auf der Mitgliederversammlung Ende November 2022 erstmals in den Vorstand gewählt und ist neue 2. Vorsitzende. Sie folgt damit auf Helga Treeß, die nach zwölf Jahren als 2. Vorsitzende nicht erneut für den Vorstand kandidiert hatte. Weitere Mitglieder des Vorstands sind Johannes Jörn, Dr. Dr. h.c. Jürgen Lühje und Johannes Petersen, die alle wiedergewählt wurden.

Der Vorstand der Patriotischen Gesellschaft setzt sich satzungsgemäß aus fünf Mitgliedern zusammen und wird von der Mitgliederversammlung für vier Jahre gewählt. Der Vorstand wählt dann aus seiner Mitte den 1. und 2. Vorsitzenden.

Dr. Willfried Maier, ehemaliger Senator für Stadtentwicklung und Bürgerschaftsabgeordneter, ist seit 2015 Mitglied der Patriotischen Gesellschaft. Besondere Aufmerksamkeit will er weiterhin darauf richten, den Gemeinwohlgedanken und die Demokratie in Hamburg stärker zu machen durch mehr Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern.

Hella Schwemer-Martienßen, seit 2018 Mitglied der Patriotischen Gesellschaft, war 25 Jahre für die Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen tätig, davon 23 Jahre als Bibliotheksdirektorin. 2021 und 2022 hat sie aktiv im Leitungsteam der Kinderstadt Hamburg mitgearbeitet und möchte auch weiterhin dazu beitragen, die Kinderstadt dauerhaft in Hamburg zu etablieren. Außerdem möchte Schwemer-Martienßen die Patriotische Gesellschaft noch stärker in der Stadtgesellschaft verankern und insbesondere jüngere Menschen ansprechen und gewinnen, um das zivilgesellschaftliche Engagement noch breiter zu befördern.

Die Patriotische Gesellschaft von 1765

Die Patriotische Gesellschaft von 1765 ist ein von Hamburger Bürgerinnen und Bürgern getragener gemeinnütziger Verein und die älteste zivilgesellschaftliche Organisation im deutschen Sprachraum. Sie ist politisch unabhängig, weltanschaulich neutral und handelt nach dem Motto „Nützlich für Hamburg. Aktiv für die Menschen.“ Im Geiste der europäischen Aufklärung gegründet, setzt sich die Patriotische Gesellschaft für die Entwicklung Hamburgs zu einer gerechten, zukunftsfähigen Stadtgesellschaft und ein tolerantes Miteinander seiner Bürgerinnen und Bürger ein. Ihre Mitglieder sind in Arbeitskreisen und Projektgruppen organisiert. Geleitet wird der Verein von einem ehrenamtlichen Vorstand. Die hauptamtliche Geschäftsstelle ist Ansprechpartner für Mitglieder und Interessierte und begleitet alle Projekte und Veranstaltungen. Neben einem eigenen, vielfältigen Veranstaltungsprogramm führt der Verein auch operative Projekte durch, wie das Programm SeitenWechsel, ein Persönlichkeitsentwicklungsprogramm für Führungskräfte, und das Diesterweg-Stipendium Hamburg, ein Familienbildungsstipendium, das begabte Kinder samt ihrer Familien auf dem Weg in die weiterführende Schule begleitet. Die Aktivitäten der Gesellschaft werden durch die Bewirtschaftung des Hauses, Spenden sowie Fördergelder finanziert.